

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	98342
			DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	1251
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	07.06.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	42958,5383
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Zum Kartierzeitpunkt teilweise schon gemähtes, von wenigen Pferden beweidetes, aus 4 Beeten bestehendes, krautreiches (Deckg annähernd 50%) Grünland, durchzogen von flachen, stark durch Tritt verlandeten Gräben. Die beweideten Flächen selbst sind etwas heterogen, Relief unregelmäßig, zum Teil geprägt von kurzgefressenem Rasen mit hohen Anteilen von Weiß- und Rotklee und Kriechendem Hahnenfuß, desweiteren noch Wasser-Knöterich und Scharfer Hahnenfuß; somit auffälliger Blüh-Aspekt. Andere Kräuter nur in geringer Frequenz; dazwischen höherwüchsige Bereiche, die relativ artenarm wirken mit höheren Anteilen von Flatterbinse, Rohrglanzgras. Randlich teilweise durch Erdarbeiten eingetragene Ruderalvegetation; so aber auch Feucht-Arten wie Iris und Fluß-Ampfer.

Teilbereiche in Senken und an Gräben sind als artenreiche Flutrasen geschützt nach HmbNatSchG. Sie selbst sind wiederum unterschiedlich ausgeprägt: mit Dominanz von Schwaden-Arten oder aber Ausläufer-Straußgras. Bereichsweise hat auch Flatterbinse höhere Deckung.

Das Gelände wird als Bruthabitat für Wiesenvögel (Kiebitz, Rotschenkel, Bekassine) faunistisch deutlich aufgewertet.

Spätbesuch im Oktober: Mulchschnitt hat nicht den Mulch zerfasert, sondern die stehengebliebenen Pflanzenreste. Unter dem liegengelassenen Schnittgut ist die Vegetation weitgehend abgestorben. Diese Art der Bewirtschaftung fördert lediglich leistungsstarke Wirtschaftsgräser. Im Norden dagegen hat intensivere Beweidung einen niederwüchsigen Rasen hinterlassen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1			40 %
2	GFF	Flutrasen (2000)		
1	2		Ja	60 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	im NW des Kartenblatts		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	568227	Hochwert (Y)	5927912
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (136)	Gemarkung	Wilhelmsburg (147)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	98342
			DK5 DK5-GK	6826
			DK5 - Name	Stillhorn
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	1251
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	07.06.2014
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	42958,5383
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	x Biosphärenreservat	Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Wilhelmsburger Elbinsel [HH-2050 / Anteil: 100%]		

FFH-GEBIET
Wasserschutzgebiet
Karte

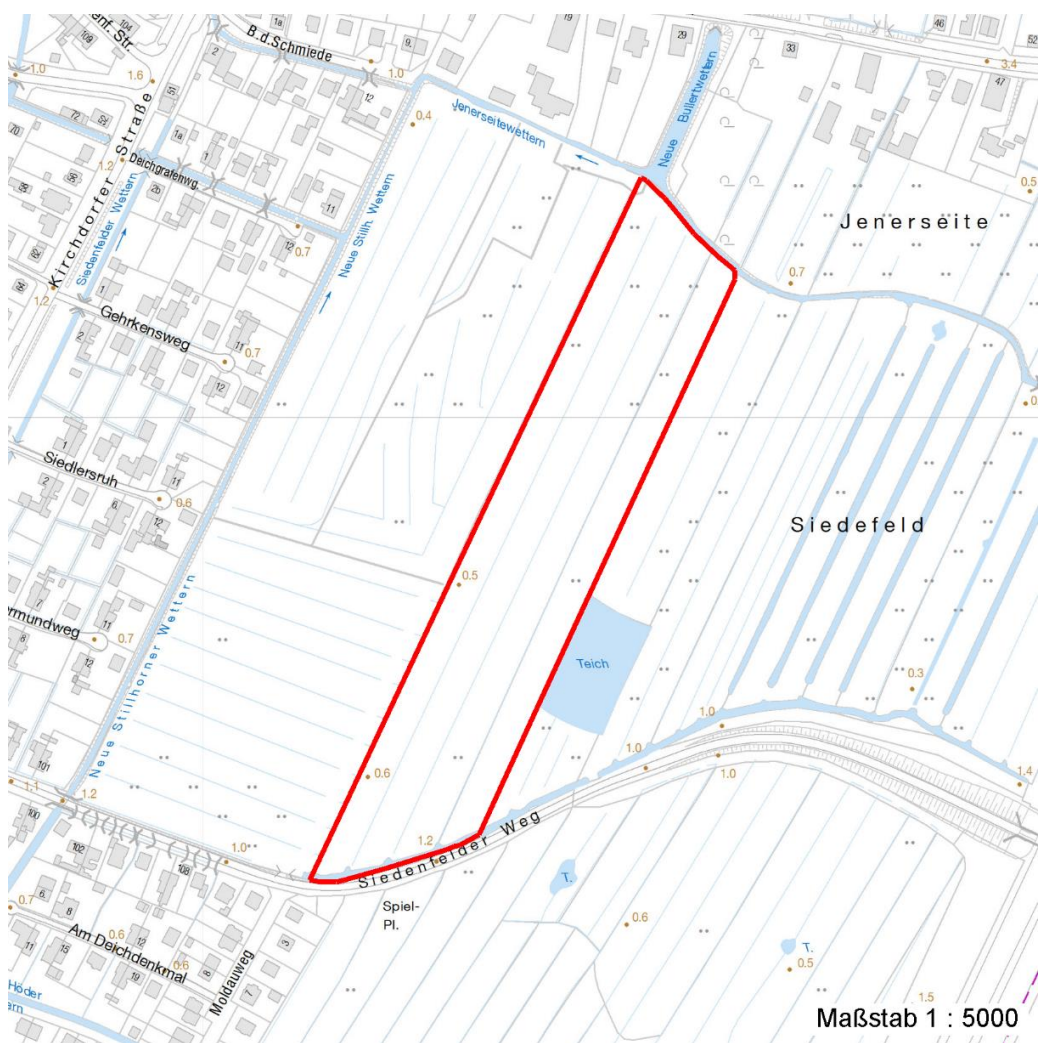


Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
53809	0	6826_1251_070614_1.JPG	NE
53810	0	6826_1251_070614_2.JPG	
53811	0	6826_1251_070614_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	98342
			DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	1251
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	07.06.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	42958,5383
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Die Pflanzen schädigender Pflegeschnitt Eutrophierung Verunkrautung, Ruderalisierung Entwässerung Entwässert, intensiv beweidet, Artenverarmung durch zeitweilig intensive Nutzung
Wertgesichtspunkte	Intensivierung der Nutzung oder Pflege Feuchtwiesenpotential, gut entwickelbar, sehr große Bedeutung als Brutvogelhabitat für Wiesenvögel. Vorkommen seltener Tiere Bedeutung für das Landschaftsbild Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Großflächiges Grünland
Bedeutung für Tiergruppe	Wiesenvögel
Maßnahmen	Dringend Wasserstand im Gebiet anheben. Sachgemäße Grabenpflege Pflugeschnitt mit scharf schneidendem Gerät!; Mahdgut nutzen/entfernen; Pferdedichte nicht erhöhen Fläche gleichmäßig nutzen

Foto

Fotodatei	6826_1251_070614_1.JPG	Fotodatei	6826_1251_070614_2.JPG
Bildbeschreibung	rechts vom Graben	Bildbeschreibung	Oktober: Übersicht
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	98342
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1251
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.06.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	42958,5383
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6826_1251_070614_3.JPG
Bildbeschreibung Oktober: Detail
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Flutrasen (2000)	Biotoptyp	GFF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	12 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01.01 - Agropyro(Elymo)-Rumicion (Flut- und Feuchtpioniertrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	98342
			DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	1251
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	07.06.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	42958,5383
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	feucht	6,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	Reaktion	schwach sauer	5,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,9
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,5
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	l		-	-						-						
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	z		-	-						-						
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		-	-						-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-						-						
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-						-				V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-						
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-	-						-						
Cerastium glomeratum (Knäuel-Hornkraut)	7	w		-	-						-						
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-						
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	h		-	-						-						
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-						
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	S						-		b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	l		-	-						-						
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-	-						-						
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		-	-						-				V		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		-	-						-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	l		-	-						-						
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-	-						-						
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-						-						
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-	-						-						
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	h		-	-						-						
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		-	-						-						
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-						
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-						-						
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	S						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	98342
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1251
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.06.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	42958,5383
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	w		-	-						-							
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z		-	-						-							
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	h		-	-						-							
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-							
Vicia spec. (Wicke)	7	w		-	-						-							
x Festulolium loliaceum (Schwingel-Lolch)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten													2					
Anzahl Arten													41					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	GMW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein